



# RS6 Renegade<sup>®</sup> LP

<b>DE</b> Gebrauchsanweisung .....	3
<b>EN</b> Instructions for use .....	6
<b>FR</b> Instructions d'utilisation.....	9
<b>NL</b> Gebruiksaanwijzing .....	12



# Renegade® LP Gebrauchsanweisung

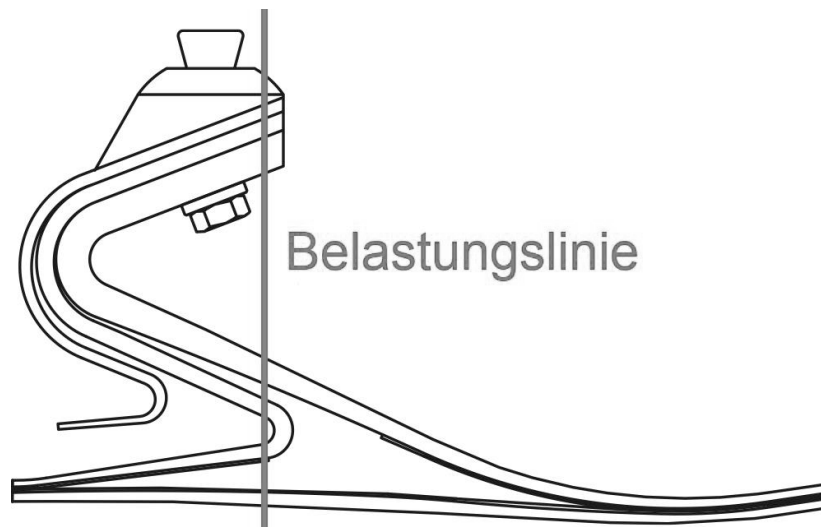
Artikelnummer: RS6

## 1. Bestimmungsmäßiger Gebrauch:

Der Renegade® LP ist ausschließlich zugelassen zur prothetischen Versorgung der unteren Extremität. Der Einsatz des Prothesen Fußes wird bestimmt durch die Freedom Innovations Auswahltablelle.

## 2. Produkt:

Das Renegade® LP ist vormontiert und besteht aus einer Graphit-Komponente (Kiel), der Grundsohle, einer Spectra™ Socke und einer Fußkosmetik. Zur Intensivierung der Fersensteifigkeit sind geschäumte Fersenkeile beigefügt. Nach dem dynamischen Aufbau sind die Stellschrauben der Pyramide gemäß der Herstellerangaben mit dem entsprechenden Drehmoment festzuziehen. Die Schrauben sind mit einer Schraubensicherung (z.B. Loctite™ 242) im Gewinde zu sichern.



## 3. Statischer Grundaufbau

Vor dem Anlegen der Prothese:

- Plantarflexion / Dorsalextension: Einstellung des Fußes passend zur Höhe des Schuhabsatzes.
- Adduktion / Abduktion des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Frontalebene.
- Flexion / Extension des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Sagittalebene.
- Verschieben des Schaft zur Sicherzustellung, dass die Belastungslinie entlang der vorderen Kante des Rohradapters eingehalten wird (siehe Abbildung).

## 4. Dynamischer Aufbau:

Während des Ladens des Fußes speichern die Grundsohle und der Z-Shock Energie und geben sie während der mittleren Standphase wieder frei. Diese Aktion liefert dem Kiel die Kraft, Energie zu speichern und diese am Ende der Standphase freizusetzen. Die Abrollbewegung von Fersenauftritt zur Zehenabstoß wird anhand folgender Variablen eingestellt:

- Platzierung des Fußes anterior / posterior
- Dorsalextension / Plantarflexion
- Fersensteifigkeit

## 5. Störungsbehebung

*Absatz ist zu weich*

Symptome

- Fuß tritt zu schnell flach
- Die Zehe fühlt sich übermäßig steif an
- Knie geht in Hyperextension

#### Lösungen

- Verlagern des Schaftes nach vorn in Bezug auf den Fuß
- Einbau der geschäumten Fersenkeile

#### *Absatz ist zu hart*

#### Symptome

- Schnelle Knieflexion, Instabilität
- Sequenz von Ferse bis zu Zehenabstoß zu schnell
- Empfindung der Energierückgabe fehlt

#### Lösungen

- Verlagern Sie den Schaft nach hinten in Bezug auf den Fuß
- Überprüfung der Kategorie des Fußmoduls gemäß Auswahltablelle

#### *Fuß zu steif*

#### Symptome

- flache Stelle bei der Abrollbewegung bei langsamer Schrittgeschwindigkeit

#### Lösungen

- Erwägen Sie eine niedrigere Kategorie des Fußmoduls

#### *Fuß zu weich*

#### Symptome

- Klickende Geräusch zu Beginn des Auftritts
- Übermäßige Zehenverformung bei hoher Aktivität

#### Lösungen

- Erwägen Sie eine höhere Kategorie des Fußmoduls

*Geschäumte Fersenkeile* sind im Lieferumfang enthalten, um die Fersensteifigkeit beim Aufladen anzupassen. Die Fersenkeile dürfen vorübergehend mit Klebeband an der unteren Seite des Z-Shocks befestigt werden. Entfernen Sie den Fersenkeil oder schneiden Sie diesen zu, sollte der Fersenkeil übermäßige Fersensteifigkeit erzeugen. Zur endgültigen Nutzung kleben Sie den Fersenkeil mit einem geeigneten Kleber fest.

#### *Spectra™ Sock:*

Eine Spectra™ Socke wird mitgeliefert, um die Fußkosmetik zu schützen und die Geräusentwicklung zu minimieren. Spectra™ Socken müssen je nach Benutzer-Aktivität regelmäßig ersetzt werden. Beschädigungen des Fußmoduls, die auf fehlende Wartung und Ersatz der Spectra™ Socken (höherer Verschleiß des Fußmoduls) zurückzuführen sind, können zu einem Erlöschen der Garantie führen.

#### *Fußkosmetik:*

Beim Entfernen oder Installieren des Fußes verwenden Sie das Fußkosmetik Werkzeug zum Entfernen (ACC-00-10300-00), um Schäden am Fuß Modul zu verhindern.

#### 6. Technische Daten Renegade® LP

- Bauhöhe: 127mm-149mm
- Max. zugelassenes Gewicht: 166 kg (365 lbs)
- Verfügbare Größen: 22 cm - 31 cm
- Absatzhöhe: 10 mm

## 7. Wartung

Das Produkt benötigt eine regelmäßige Wartung.

- Kontrollieren Sie das Passteil alle sechs Monate. Zeigt der Benutzer eine höhere Aktivität, können häufigere Kontrollen notwendig sein. Führen Sie den Service wie erforderlich durch. Ersetzen Sie die Spectra™ Socke und / oder Fußkosmetik, wenn diese abgenutzt sind, um Schäden an den Graphit-Komponenten zu verhindern.
- Das Fußmodul kann mit Seife und warmem Wasser gereinigt und / oder desinfiziert werden.

## 8. Warnhinweise:

Bei Verstoß gegen die Richtlinien der Gebrauchsanweisung erlischt die Garantie.

- Benutzen Sie niemals das Fußmodul ohne die Fußkosmetik. Nichtbeachtung kann zu vorzeitigem Verschleiß, Verlust der Funktion und / oder Produktbeschädigungen führen.
- Verwenden Sie immer das Fußmodul mit einer Socke und Schuh. Nichtbeachtung kann zu vorzeitigem Verschleiß, Verlust der Funktion und / oder Produktbeschädigungen führen.
- Verunreinigungen, z.B. Sand dürfen NICHT in der Fußkosmetik verbleiben. Sollten Verunreinigungen eingedrungen sein, sofort zerlegen und mit Wasser abspülen. Die abrasiven Eigenschaften von Gesteinskörnungen führen zu schnellem Verschleissen der Graphit-Komponenten des Fußmoduls.
- Die Grundsohle des Renegade® Fußmoduls darf niemals innerhalb der Spectra™ Socke montiert werden. Dies führt zu einem vorzeitigen Ausfall des Fußmoduls.
- Verwenden Sie niemals das Renegade® ohne Grundsohle. Eine Entfernung der Grundsohle beeinträchtigt die Leistung des Fußmoduls. Die Grundsohle füllt die Lücke zwischen dem Z-Shock und der Zehenfront und verhindert, dass der Benutzer sich verletzt.
- Freedom Innovations Fußmodule sind auf industriell gefertigte Standard Pyramiden und Pyramidenaufnahmen ausgelegt. Es obliegt der Verantwortung des Orthopädietechnikers passende Passteile zu wählen und / oder passgerechte Teile anzufertigen.
- Konsultieren Sie umgehend Ihren Orthopädietechniker, wenn ein Teil der Prothese anfängt Geräusche zu machen.
- Informieren Sie Ihren Orthopädietechniker, wenn Sie eine erhebliche Menge an Gewicht verlieren oder zunehmen.
- Freedom Innovations Fußprodukte werden für ein bestimmtes Gewicht und einen definierten Aktivitätsgrad hergestellt und geprüft. Die Verwendung bei einem weiteren Benutzer, für den das Produkt ursprünglich nicht hergestellt wurde, kann zu Verletzungen führen und jede gesetzliche Gewährleistung erlischt.

## 9. Konformitätserklärung

Der Hersteller Freedom Innovations, Inc. erklärt, dass das beschriebene Produkt den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte der Europäischen Gemeinschaft entspricht.

## 10. Gebrauchsanweisung Fersenkeile

Geschäumte Fersenkeile sind im Lieferung enthalten um die Fersensteifigkeit beim Aufladen anzupassen. Die Fersenkeile dürfen vorübergehend mit Klebeband an der unteren Seite des Z-Shocks befestigt werden. Zur endgültigen Nutzung kleben Sie den Fersenkeil mit einem geeigneten Kleber fest.

# Renegade® LP Instructions for Use

Product Number: RS6

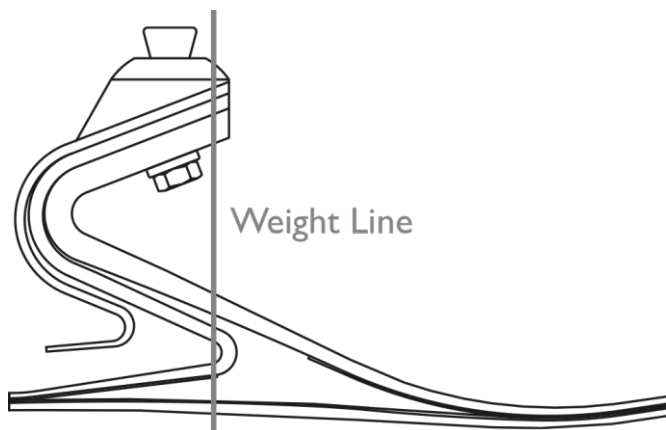
## Assembly

The Renegade® LP foot module is pre-assembled consisting of a graphite component (keel), sole plate, Spectra™ sock, and foot shell. Foam *stiffening bumpers* for increasing heel stiffness are provided. After dynamic alignment, torque pyramid adjustment screws to the manufacturer's specifications. Secure pyramid adjustment screws with a thread locking adhesive (i.e., Loctite 242).

## Bench Alignment

Prior to donning the prosthesis:

- Plantarflex/Dorsiflexion foot to match the shoe heel height.
- Adduct/Abduct socket to provide appropriate frontal plane angle.
- Flex/Extend socket to provide appropriate sagittal plane angle.
- Move the socket linearly to ensure the weight line falls along the anterior edge of the pylon (see illustration).



## Dynamic Alignment

During *loading response*, the sole plate and Z-Shock store energy and release it during *midstance*. This action provides momentum for the keel to store energy and release it during *terminal stance*. To optimize the heel to toe rollover motion, adjust the following variables:

- Anterior/posterior foot placement
- Dorsiflexion/plantarflexion
- Heel stiffness

## Troubleshooting

Heel too soft

### Symptoms

- Foot flat occurs too rapidly
- Toe feels excessively stiff
- Knee hyperextension

### Solutions

- Shift socket anteriorly in relation to the foot
- Attach foam *stiffening bumpers*

Heel too hard

### Symptoms

- Rapid knee flexion, instability
- Heel to toe progression to rapid
- Lack of energy return sensation

### Solutions

- Shift socket posteriorly in relation to the foot
- Verify appropriate foot module category

Foot module too stiff

*Symptoms*

- Flat spot in rollover motion at slow cadences

*Solutions*

- Consider a lower category foot module

Foot module too soft

*Symptoms*

- Clicking noise at *initial contact*
- Excessive toe deflection with high impact activity

*Solutions*

- Consider a higher category foot module

**Stiffening Bumpers** Foam *stiffening bumpers* are included to adjust the heel stiffness during *loading response*. The bumpers may be temporarily attached with tape to the inferior aspect of the Z-Shock. If the bumpers provide excessive heel stiffness, exclude or trim as appropriate. For permanent placement, adhere bumpers using Barge or similar contact cement.

**Spectra™ Sock** A Spectra™ sock is provided to protect the foot shell and minimize noise. Spectra™ socks must be replaced at intervals appropriate to the user's activity level. Failure to inspect and replace the Spectra™ socks may prematurely wear the foot module, and will void the warranty.

**Foot Shell** When removing or installing the foot shell, use the Foot Shell Removal Tool (ACC-00-102300-00) to prevent damage to the foot module.

**Renegade LP®** Minimum clearance: 127mm-149mm  
Maximum user weight: 166 kg (365 lbs)  
Available sizes: 22cm-31cm  
Heel height: 10mm

**Maintenance** The foot module requires periodic maintenance.

- Inspect the foot module every six months. If the user is more active, more frequent inspection may necessary. Service as necessary. Replace Spectra™ sock and/or foot shell if worn to prevent damage to the graphite components.
- The foot module may be cleaned and/or disinfected with soap and warm water. If the foot is exposed to water, remove the foot shell to clean and disinfect its interior.

**Warnings** Failure to adhere to the guidelines of the *Instructions for Use* will void the warranty.

- Never use the foot module without a foot shell. Failure to comply may cause premature wear, loss of function, and/or product failure.
- Always use the foot module with a sock and shoe. Failure to comply may cause premature wear, loss of function, and/or product failure.
- Never allow aggregates such as sand to remain in the foot shell. Upon exposure to aggregates, immediately disassemble foot module and rinse with water. The abrasive properties of aggregates will quickly wear the graphite components of the foot module.
- Never insert the *sole plate* inside the Spectra™ sock of the Renegade® LP foot module. This will lead to premature failure of the foot module.
- Never use the Renegade® LP foot module without the *sole plate*. *Sole plate* removal will adversely affect the performance of the foot module. The *sole plate* fills the mid-foot void between the Z-Shock and toe lever, preventing potential user injury.

- Freedom Innovations foot modules are manufactured to fit industry standard pyramids and receivers. It is the prosthetist's responsibility to select and/or fabricate properly fitting attachment components.
- Never attempt to loosen the bolt affixing the pyramid connector.
- Discontinue use and consult your prosthetist if any part of the prosthesis starts to make noise.
- Inform your prosthetist if you lose or gain a significant amount of weight.
- Freedom Innovations foot products are manufactured and tested for a particular weight and activity impact level. Use by another user for whom it was not originally manufactured may cause injury and shall void any written or implied warranty.



# Renegade® LP Notice

Product Number: RS6

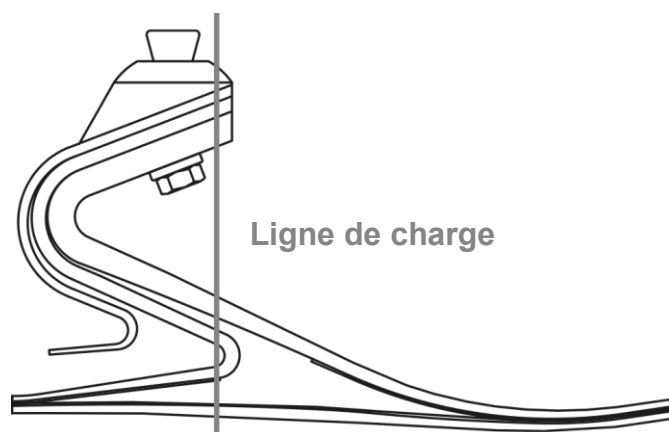
## Assemblage

Le module de pied Renegade® LP se compose d'un pied en matériaux composite à base de carbone, d'une semelle, d'une chaussette en Spectra™, d'un adaptateur pyramidal et d'une enveloppe esthétique. Un jeu de coins talonniers en mousse est fourni pour augmenter la rigidité du talon. Après l'alignement dynamique, serrer les vis de la pyramide en suivant les recommandations du fabricant. Fixer les vis à l'aide d'une colle pour filetage (Loctite 242).

## Alignement statique

Pré-installation de la prothèse:

- Aligner le module de pied en flexion-plantaire/flexion-dorsale en tenant compte de la hauteur du talon de la chaussure.
- Aligner l'emboîture en adduction/abduction afin d'assurer un angle approprié par rapport au plan frontal.
- Aligner l'emboîture en flexion/extension afin d'assurer un angle approprié par rapport au plan sagittal.
- Ajuster la position de l'emboîture de façon à ce que la ligne de charge soit située antérieurement par rapport au pilon (voir illustration)



## Alignement dynamique

Lors de la *phase d'attaque*, la semelle et le talon emmagasinent de l'énergie qu'ils restituent au milieu de la *phase d'appui*. Cette propriété crée l'impulsion qui permet à l'avant-pied d'accumuler de l'énergie et de la restituer lors du *passage du pas*.

Pour optimiser le déroulement allant du talon vers l'avant-pied, ajuster les variables suivantes :

- Position du pied dans le plan antérieur/postérieur
- Flexion-plantaire/flexion-dorsale
- Souplesse du talon

## Diagnostic

Le talon est trop souple

### Symptômes

- La flexion plantaire est trop rapide
- L'avant pied est excessivement rigide
- Le genou est sollicité en hyper-extension

### Solutions

- Opérer une translation antérieure de l'emboîture par rapport au pied
- Installer un *coin talonnier*

Le talon est trop rigide	<p><i>Symptômes</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flexion du genou trop rapide, instabilité</li> <li>• Le transfert talon-pointe est trop rapide</li> <li>• La restitution d'énergie est quasi inexistante</li> </ul> <p><i>Solutions</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Décaler l'emboiture postérieurement par rapport au pied</li> <li>• Vérifier la sélection de la catégorie du pied</li> </ul>
Module de pied trop rigide	<p><i>Symptômes</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• interruption au milieu du déroulement de la marche à vitesse réduite</li> </ul> <p><i>Solutions</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Considérer un pied de moindre catégorie</li> </ul>
Module de pied trop souple	<p><i>Symptômes</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Clappement/bruit lors du <i>contact initial</i></li> <li>• Déflexion excessive de l'avant-pied lors d'impact à haute intensité</li> </ul> <p><i>Solutions</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Considérer un pied de plus haute catégorie</li> </ul>

**Coins talonniers** Un jeu de *coins talonniers* est inclus afin d'ajuster la rigidité du talon lors de la *phase d'attaque*. Le coin sélectionné peut être installé en dessous du Z-Shock. Si les coins talonniers procurent une dureté excessive au talon, les retirer ou les poncer selon le besoin. Pour une installation permanente, coller le coin en utilisant de la colle-contact ou un produit similaire.

**Chaussette Spectra™** Un chaussette en Spectra™ est incluse afin de protéger l'enveloppe esthétique et de minimiser les bruits. La chaussette Spectra™ doit être remplacée à intervalle régulier dépendant du niveau d'activité du patient. Omettre d'inspecter et de remplacer la chaussette Spectra™ cause une usure prématurée du module de pied et annule la garantie.

**Enveloppe esthétique** pour installer et retirer l'enveloppe esthétique, utiliser le chaussepied (ACC-00-10300-00) pour ne pas abimer le module de pied.

**Renegade LP®**

Hauteur minimum : 127mm-149mm  
Poids patient maxi : 166 kg (365 lbs)  
Tailles disponibles: 22cm-31cm  
Hauteur de talon : 10mm

**Maintenance** Le module de pied nécessite une maintenance régulière.

- Inspecter le module de pied tous les six mois. Des inspections à intervalles plus rapprochés sont nécessaires si l'utilisateur est plus actif. Remplacer la chaussette Spectra™ et/ou l'enveloppe esthétique en cas d'usure pour éviter la détérioration des composants en fibre de carbone.
- Le module de pied peut être nettoyé et désinfecté à l'eau et au savon surtout s'il a été exposé à l'eau.

**Mise en garde** Ignorer les directives de *la notice* annule la garantie.

- Ne jamais utiliser le module de pied sans *enveloppe esthétique*.
- Toujours utiliser le pied avec une chaussette et une chaussure. A défaut de respect de cette consigne, une usure prématurée, une perte de fonction et/ou une défaillance du produit peuvent survenir.

- Ne jamais laisser pénétrer des résidus comme du sable dans l'enveloppe de pied. Exposé à des résidus, vous devez impérativement retirer le pied de son enveloppe et le rincer à l'eau claire. Les propriétés abrasives de nombreux résidus abîmeraient rapidement les composants en carbone.
- Ne jamais installer le produit avec la semelle à l'intérieur de la même chaussette Spectra™ destinée au module Renegade®. Utiliser ce produit contrairement entraîne l'usure prématurée du module de pied.
- Ne jamais utiliser le module de pied Renegade® sans sa semelle. Retirer la semelle affecterait gravement les performances du pied. La semelle comble le vide au milieu du pas, entre le Z-Shock et le passage du pas, protégeant l'utilisateur de blessures potentielles.
- Les modules de pied Freedom Innovations sont conçus pour être compatibles avec les adaptateurs et connecteurs standards. Il est de la responsabilité du prothésiste de choisir et/ou de fabriquer des composants de liaison appropriés.
- Ne jamais tenter de desserrer la vis de fixation du connecteur pyramidal.
- Stopper l'utilisation et consulter votre prothésiste si un élément de votre prothèse commence à émettre un bruit.
- Informer votre prothésiste en cas de perte/prise de poids notable
- Les produits de Freedom Innovations sont fabriqués et testés pour un poids et un niveau de motricité spécifique. L'utilisation de ce produit par un patient autre que celui à qui il est destiné est dangereuse, et décharge Freedom Innovations de toutes responsabilités, rendant irrecevable toute demande en termes de garantie, dommages et intérêts. Le prothésiste est responsable de la sélection et de la fabrication appropriée des autres composants utilisés avec ce produit.

**Instructions d'utilisation cale de Talon**

Le coin sélectionné peut être installé entre les lames du talon de façon temporaire en plaçant à l'aide de ruban adhésif double face (incluse). Pour une installation permanente, coller le coin en utilisant de la colle-contact ou produit similaire.

# Renegade® LP Gebruiksaanwijzing

Produkt nummer: RS6

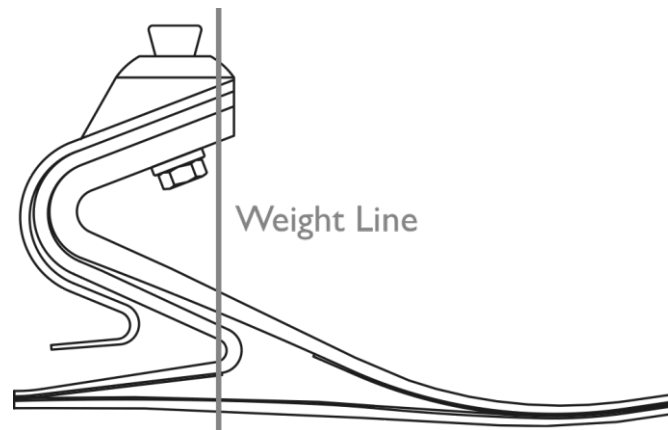
## Montage

De Renegade® voetmodule bestaat uit een carbon voet, voetplaat, Spectra™ sock en voetcosmese. Om te kunnen variëren in hielstijfheid is de module voorzien van schuimrubber bumpers. Nadat de dynamische uitlijning is voltooid, dienen de inbus-instelbare schroeven rondom de pyramide vastgezet te worden volgens specificaties van de leverancier. Gebruik bij deze schroeven Loctite 242. (niet meegeleverd)

## Bank uitlijning

Voordat de prothese wordt aangetrokken:

- Controleer hakhoogte van de schoen en geef aan de hand hiervan plantairflexie/dorsieflexie in de enkel.
- Bekijk de koker in het frontale vlak en bepaal de adductie/abductie stand van de koker.
- Bekijk de koker in het sagitale vlak en bepaal de flexie/extensie stand van de koker.
- Transleer de koker zodat de loodlijn gelijk loopt met de voorkant van de prothesebuis. (zie illustratie)



**Dynamische uitlijning** De prestatie van de voet kan geoptimaliseerd worden door de uitlijning van de voet ten opzichte van de koker aan te passen. De voet slaat energie op bij het neerzetten van de hiel en tijdens de standfase wordt deze energie gradueel vrijgegeven. Om de afwikkeling van de voet te optimaliseren, verander de volgende variabelen:

- Anterieur en posterieur transleren van de voet
- Dorsieflexie of plantairflexie in de enkel
- Hielstijfheid

## Probleemoplossing

Hiel te zacht

### Probleem

- Voet te snel vlak op de grond
- Voet voelt overdreven stijf
- Hyperextensie in de knie

### Oplossingen

- Transleer de koker naar voren t.o.v. de voet
- Plaats schuimrubber bumpers

Hiel te hard

### Probleem

- Snelle knieflexie, instabiliteit
- Afwikkeling van hiel naar teen te snel
- Gevoel dat er weinig energieruggave is

### Oplossingen

- Transleer de koker naar achteren t.o.v. de voet
- Controleer categorie van de voetmodule

Voetmodule is te stijf	<p><i>Probleem</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geen vloeiende afwikkeling bij langzaam lopen</li> </ul> <p><i>Oplossingen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Overweeg een lagere categorie voetmodule</li> </ul>
Voetmodule te zacht	<p><i>Probleem</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klik-geluid bij hiel contact</li> <li>• Te veel doorbuigen van de tenen bij hoge belasting.</li> </ul> <p><i>Oplossingen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Overweeg een hogere categorie voet module</li> </ul>

**Hiel bumpers** De schuimrubber hielbumpers kunnen worden gebruikt om de hielstijfheid aan te passen. De bumpers kunnen tijdelijk met tape worden geplaatst aan de bovenzijde van het onderste Z-Shock deel. Als de bumpers een overdreven stijve hiel veroorzaken, laat ze dan weg of maak ze kleiner. Voor definitieve plaatsing, plak de bumpers vast met het daarvoor bestemde Barge® of een andere contact lijm.

**Spectra™ Sock** Een Spectra™ sock beschermt de voetcosmese en vermindert geluid van het bewegen van de voet. De Spectra™ sock moet afhankelijk van het activiteiten niveau van de gebruiker, regelmatig worden vervangen. Garantie van de voet vervalt als de Spectra™ sock niet op tijd wordt vervangen of de voet niet wordt gecontroleerd op gebreken.

**Voetcosmese** Gebruik bij het verwijderen of plaatsen van de voetcosmese het daarvoor bedoelde instrument (ACC-00-10300-00) om schade aan de voetmodule te voorkomen.

**Renegade®** Minimale inbouwhoogte: 127mm-149mm  
Maximum gewicht van de gebruiker: 166 kg (365 lbs)  
Verkrijgbare maten: 22cm-31cm  
Hiel hoogte: 10 mm

**Onderhoud** De Renegade® voetmodule vereist regelmatig onderhoud.

- Inspecteer de voet module elke zes maanden. Als de gebruiker zeer actief is, is het noodzakelijk om vaker te inspecteren. Service wanneer nodig. Vervang de Spectra™ sock en/of voetcosmese ter voorkoming van beschadiging van de carbon componenten.
- De voetmodule mag met warm water en desinfecterende zeep gewassen worden. Verwijder de voetcosmese en maak deze schoon als de voetcosmese in contact is gekomen met water.

**Waarschuwingen** Garantie vervalt bij het niet naleven van de richtlijnen van de 'Gebruiksaanwijzing.'

- Gebruik nooit de voetmodule zonder voetcosmese. Negeren van deze instructie leidt tot verminderde voetfunctie, vroegtijdige slijtage en/of productfouten.
- Gebruik de voetmodule altijd met sock en schoen. Negeren van deze instructie leidt tot verminderde voetfunctie, vroegtijdige slijtage en/of productfouten.
- Laat geen vuil zoals zand in de voetcosmese zitten. Altijd meteen verwijderen en de voetmodule uitspoelen met water. De schurende delen van vuil zorgen ervoor dat de koolstofcomponenten snel kunnen beschadigen.
- Plaats de voetplaat nooit in de Spectra™ sock van de Renegade® voetmodule. Dit leidt tot vroegtijdige falen van de voetmodule.
- Gebruik de Renegade® voetmodule nooit zonder voetplaat. Het verwijderen van de voetplaat heeft nadelige gevolgen voor de prestatie van de voetmodule. De voetplaat overspant de ruimte tussen de Z-shock en het koolstof teendeel, waardoor ongelukken kunnen worden voorkomen.

- Freedom Innovations voetmodules zijn geproduceerd om te gebruiken in combinatie met standaard pyramides en andere adapters. De keuze van adapters en andere onderdelen in combinatie met Freedom Innovations voet modules valt onder de verantwoordelijkheid van de orthopedisch instrumentmaker.
- Probeer nooit de bout van de piramide-adapter los te maken.
- Indien één van de onderdelen van de voet geluid gaat maken, stop dan met het gebruik van de voet en contacteer uw orthopedisch instrumentmaker.
- Informeer uw orthopedisch instrumentmaker als u veel gewicht verliest of aankomt.
- Voeten van Freedom Innovations zijn geproduceerd en getest met een bepaald gewicht en activiteiten niveau. Gebruik door een andere dan de oorspronkelijke gebruiker, kan schade opleveren en zal elke garantie doen vervallen.

**Gebruiksaanwijzing  
Hielbumpers**

Gebruik voor het tijdelijk plaatsen van de bumpers, tweezijdig tape (inbegrepen), en plaats de bumpers aan de onderkant van de bovenste hielplaat. Voor permanente bevestiging gebruikt u barge cement of een vergelijkbare contactlijm.





Ottobock SE & Co. KGaA  
Max-Näder-Straße 15 · 37115 Duderstadt/Germany  
T +49 5527 848-0 · F +49 5527 848-3360  
healthcare@ottobock.de · www.ottobock.com

IFU-R-720-067 Rev. I



Otto Bock HealthCare  
3820 West Great Lakes Drive  
Salt Lake City, UT 84120 · USA  
T +1 800 328 4058 · F +1 800 962 2549